Interview für Printmedien über die Autobiografie "Freude am Machen"** von Werner Stulz in Geroldswil

Interviewer: Vielen Dank, dass Sie sich die Zeit für dieses Interview nehmen. Ihre Autobiografie "Freude am Machen" ist gerade erschienen. Was hat Sie dazu bewegt, Ihre Lebensgeschichte niederzuschreiben?

****Werner Stulz**:** Vielen Dank für die Einladung! Nach 50 Jahren im Showbusiness und unzähligen Erlebnissen und Begegnungen wollte ich meine Erfahrungen und die Leidenschaft, die ich für diese Branche habe, teilen. Es gibt so viele Geschichten, die erzählt werden müssen, und ich hoffe, dass mein Buch sowohl unterhaltsam als auch inspirierend ist.

Interviewer: In Ihrem Buch beschreiben Sie Ihre Karriere im Showbusiness in der Schweiz. Was waren einige der denkwürdigsten Momente für Sie?

****Werner Stulz**:** Oh, da gibt es so viele! Aber ein Highlight war definitiv die Organisation eines großen Events, bei dem internationale Stars auftraten. Die Herausforderung, alles zu koordinieren und sicherzustellen, dass jeder zufrieden war, war enorm, aber die Belohnung, wenn alles reibungslos lief, war unbezahlbar. Auch die Begegnungen mit VIPs und das Fahren für sie waren unvergesslich – jede Begegnung hatte ihren eigenen Charme.

Interviewer Gibt es bekannte Künstler, mit denen Sie zusammengearbeitet haben?

****Werner Stulz**** Ja, da gab es einige. Da schon einige Zeit vergangen ist, ist der Begriff “VIP” oder “Promi” für gewisse Generationen nicht mehr gültig resp. gibt es schon wieder andere bekannte Künstler. Kennen Sie noch die “Kessler Zwillinge”, “Pepe Lienhard Sextett”, Udo Jürgens, Roy Black, Jürgen Marcus, Chris Roberts, Peach Weber, Kurt Aeschbacher, Kliby und viele mehr. Vielfach waren es nicht berühmte Künstler, sondern professionelle Musiker und Artisten, die zu einem Veranstaltungsthema passen.

Interviewer: Wie hat sich die Branche und die Events im Laufe der Jahre verändert, die Sie organisiert haben?

****Werner Stulz**:** Die Veränderungen sind enorm. Früher war vieles noch viel einfacher – die Technologie hat alles revolutioniert. Heute müssen wir uns mit Social Media, Streaming und einer viel größeren Konkurrenz auseinandersetzen. Die Aufmerksamkeitsspanne der jüngeren Zuschauer ist in den letzten Jahren ziemlich gesunken. Gewisse Auftritte müssen kürzer sein mit mehr “Drive”. Die Ansprüche der

Zuschauer sind eher gesunken statt gestiegen. Aber die Essenz der Unterhaltung bleibt gleich: Es geht darum, Menschen zusammenzubringen und ihnen unvergessliche Erlebnisse zu bieten.

Interviewer: Was hoffen Sie, dass die Leser aus Ihrer Autobiografie mitnehmen?

****Werner Stulz**:** Ich hoffe, dass die Leser inspiriert werden, ihre Träume zu verfolgen und die Freude am Machen zu finden, egal in welcher Branche sie tätig sind. Mein Leben war nicht immer einfach, aber die Leidenschaft hat mich immer weitergetrieben. Außerdem möchte ich ein bisschen von der Magie des Showbusiness einfangen und zeigen, wie viel Arbeit und Herzblut dahinter stecken.

Interviewer: Gibt es eine besondere Botschaft oder ein Motto, das Sie in Ihrem Buch hervorheben?

****Werner Stulz**:** Ja, ich glaube fest daran, dass man nie aufhören sollte, neugierig zu sein und Neues auszuprobieren. Das Leben ist eine Bühne, und wir sind die Hauptdarsteller. Wir sollten jeden Moment nutzen und das Beste aus unseren Möglichkeiten machen. Das Leben ist kurz!

Interviewer: Vielen Dank für Ihre Einblicke. Wo können die Leser mehr über Ihr Buch erfahren und es erwerben?

****Werner Stulz**:** "Freude am Machen" ist im Moment nur online erhältlich. Ich freue mich darauf, von den Lesern zu hören und ihre Gedanken über das Buch zu erfahren! Die Webseite heisst www.bilder-platz.ch

Interviewer: Vielen Dank für das Gespräch und viel Erfolg mit Ihrer Autobiografie!

****Werner Stulz**:** Vielen Dank! Es war mir eine Freude.